

Aus der Arbeit des Gemeinderates Sitzung vom 25.03.2021

Baugesuche

Der Gemeinderat stimmte zwei Erdauffüllungen zu Bodenverbesserungen sowie den anderen Bauanträgen zu, da Sie den Bauvorschriften entsprechen.

Barrierefreier Umbau von zwei Bushaltestellen in der Vaihinger Straße, OT Nussdorf

Vor dem Hintergrund der geplanten Asphaltanierung der Landesstraße 1135 / Vaihinger Straße in der Ortsdurchfahrt Nussdorf durch das RP Stuttgart hatte die Verwaltung das Ingenieurbüro Schwarzingenieure beauftragt, verschiedene Varianten zum barrierefreien Umbau der Bushaltestellen planerisch zu untersuchen. Der Gemeinderat folgte der Auffassung der Verwaltung der Variante A den Vorzug zu geben, obwohl diese mit ca. 160.000 € ca. doppelt so teuer ist als Variante B. Neben einer klaren Verkehrsführung (insb. bei der Fahrt in Richtung Aurich) besteht die Möglichkeit A durch Schaffung eines attraktiven Ortseingangs mit ansprechender Begrünung.

Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2021

Über den Haushaltsplanentwurf hatte sich das Gremium in der vergangenen Gemeinderatssitzung ausführlich beraten und Ergänzungen beschlossen. Das Haushaltsvolumen beträgt rund 17 Millionen Euro. Die Gemeinde benötigt keine Kredite und bleibt auch weiterhin schuldenfrei bei unveränderten Steuerhebesätzen.

Jahresbauvertrag mit der Fa. Gebr. Ezel

Der Gemeinderat beschloss die Verlängerung des bestehenden Jahreszeitvertrags über Tiefbauarbeiten für die Jahre 2021 und 2022 mit der Fa. Gebr. Ezel aus Vaihingen/Enz.

Anhörungsverfahren - Zielabweichungsverfahren BPL „Südumfahrung Heimerdingen, 1. Bauabschnitt L 1177 Ortsumgehung Heimerdingen von der Kreisgrenze bis L 1177“ und 8. Änderung des Flächennutzungsplans

Die Stadt Ditzingen plant den Neubau einer ca. 3,3 km langen Ortsumfahrung von Heimerdingen. Der bestehende Straßenabschnitt der L 1177 (Weissacher Straße) westlich von Heimerdingen soll zurückgebaut werden. Weil die geplante Ortsumgehung überwiegend innerhalb des Regionalen Grünzuges G 12 liegt ist ein Zielabweichungsverfahren durchzuführen. Hierzu wird auch die Gemeinde Eberdingen angehört. Weil Verwaltung und Gemeinderat keine Hindernisgründe erkennen können, wird der Maßnahme zugestimmt. Allerdings soll eine Zunahme des Durchgangsverkehres durch den OT Eberdingen, sofern möglich, vermieden werden und die Sperrung sowie der Rückbau der L 1177 erst erfolgen, wenn die Umfahrung fertig gestellt ist.

Gewerbegebiet Pulverdinger Weg 3. BA

Im Januar hatte der Gemeinderat der Erweiterung des Gewerbegebiets mit der deutlich reduzierten Fläche zugestimmt. Nun sind die verschiedenen Fachingenieure zu beauftragen. Nötig sind zunächst die Sparten Städteplanung und Tiefbau. Die Verwaltung wurde vom Gemeinderat ermächtigt mit den Büros Schöffler-Städteplanung (Bebauungsplan) und Gerst-Tiefbau (Entwässerung, Straßenbau, Vermessung) Ingenieurverträge abzuschließen.

Energetische und didaktische Ertüchtigung des Keltenmuseums Hochdorf/Enz

Für die Bereiche der baulichen Ertüchtigung und Erweiterung sind auch hier die verschiedenen Fachingenieure zu beauftragen. Nötig sind die Sparten Bauphysik, Elektrotechnik, Statik und Gebäudetechnik. Die Verwaltung schlug folgende Büros vor:

Gutbrod -Bauphysik, Tausk -Elektrotechnik, Grözingen -Statik und Ratioplan -Gebäudetechnik.
Der Gemeinderat genehmigte die entsprechende Beauftragung.

Digitalpakt Schule

- Beschaffung PC Ausstattung, Installation und Vor-Ort-Service

- Beschaffung von Fernsehgeräten als Wandmonitore mit Halterung

Der Gemeinderat stimmte der Neuanschaffung der PC Ausstattung mit Installation und Vor-Ort-Service für ca. 25.000 € sowie dem Kauf von Fernsehgeräten mit Halterung für die Klassenzimmer für ca. 42.000 € zu. Die Finanzierung erfolgt über die Mittel aus dem Digitalpakt.

Die **Neufassung der Polizeiverordnung** wurde vertagt.

Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

- Festlegung des Umfangs

- Beauftragung der EnBW mit der Fachplanung und techn. Betreuung

Der Gemeinderat beschloss den 3. Abschnitt zur Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik. Mit der Erstellung erforderlichen Planungsgrundlagen für die Antragstellung von Fördermitteln und späteren Projektbegleitung soll die Netze BW für ca. 25.000 € netto beauftragt werden.

Veröffentlichung eines einfachen Mietspiegels

Der Mieterbund und Haus & Grund der Region Ludwigsburg haben allen Gemeinden im Kreis Ludwigsburg das Aufstellen eines „einfachen“ Mietspiegels angeboten. Dieser reduziert das Streitpotenzial zwischen Vermietern und Mietern erheblich. Zum Einsatz kommt der Mietspiegel auch bei Prüfungen auf Mietüberhöhungen bei sozial geförderten Wohnungen. Die Verwaltung hat am 21.01.2021 die Erstellung eines einfachen Mietspiegels für alle drei Ortsteile in Auftrag gegeben. Inhaltlich ist dieser an den qualifizierten Mietspiegel der Stadt Ludwigsburg angelehnt. Der gemessene Preisabstand zwischen Eberdingen und Ludwigsburg beträgt ca. 20 %. Der Gemeinderat nahm den Mietspiegel zur Kenntnis und beauftragte die Verwaltung, diesen kostenlos auf der Gemeinde-Homepage zur Verfügung zu stellen.

Fortführung des Indirekteinleiterkatasters

Mit dem Inkrafttreten der Eigenkontrollverordnung des Landes Baden-Württemberg vom August 1989 sind die Gemeinden verpflichtet, ein Indirekteinleiterkataster zu führen. Der Gemeinderat stimmte der Auftragsvergabe für die Fortführung des Indirekteinleiterkatasters an das Büro Heyder + Partner zu. Die Auftragssumme beträgt ca. 6.500 Euro brutto.

Annahme von Spenden

Der Gemeinderat genehmigte die Annahme einer Spende über 630 € in Form eines Grundstücks auf Gemarkung Eberdingen.

Verschiedenes und Bekanntgaben

Aus der vergangenen nichtöffentlichen Sitzung gab der Vorsitzende bekannt, dass über die Vermietung eines gemeindeeigenen Lehrrohrsystems, einen Stundungsantrag und die Vorgehensweise bei einer möglichen Bebauungsplanerweiterung entschieden wurde.

Bürgermeisteramt Eberdingen